

Betreff:

Veranstaltung "Tag des Baumes 2018"

Organisationseinheit:

Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

08.02.2018

Beratungsfolge

Grünflächenausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

14.02.2018

Status

Ö

Sachverhalt:

Seit dem Jahr 2016 veranstaltet der Fachbereich Stadtgrün und Sport in Zusammenarbeit mit den Naturschutzkreisverbänden BUND und NABU den jährlich am 25.04. wiederkehrenden internationalen „Tag des Baumes“.

Im Jahr 2017 beteiligten sich bereits zahlreiche weitere Organisationen wie die TU Braunschweig, Institut für Geoökologie, der FUN - Förderkreis Umwelt- und Naturschutz Hondelage sowie das Braunschweiger Forum - Verein zur Förderung bürgernaher Stadtplanung e. V. und das ruz - Regionales Umweltbildungs-Zentrum Dowesee

Im Jahr 2018 (voraussichtlich Anfang des IV. Quartals) soll in Braunschweig der „Lange Tag der Stadtnatur“ durchgeführt werden. Vor diesem Hintergrund hat die Verwaltung mit den am „Tag des Baumes“ bisher beteiligten Vereinen, Verbänden und Institutionen die Frage erörtert, ob auch 2018 der „Tag des Baumes“ in Braunschweig begangen werden sollte oder ob diese Veranstaltung aufgrund der damit verbundenen Doppelbelastung der im ehrenamtlich Bereich tätigen Vereine und Verbände mit der Veranstaltung „Tag des Baumes“ gegebenenfalls ausgesetzt werden sollte. Vereins- und verbandsseitig ist man mehrheitlich der Auffassung, den vor zwei Jahren erstmalig im Rahmen einer jeweils mehrstündigen Veranstaltung begangenen „Tag des Baumes“ im Jahr 2018 nicht entfallen zu lassen. Insbesondere das Braunschweiger Forum und das Regionale Umweltbildungszentrum (ruz) haben großes Interesse bekundet, diese Veranstaltung 2018 im Schul- und Bürgergarten durchzuführen. Auch der Landesverband der Gartenfreunde und einige Umweltschulen beabsichtigen sich an der Veranstaltung zu beteiligen.

Die Verwaltung hat sich deshalb entschlossen, die in Braunschweig inzwischen etablierte Veranstaltung „Tag des Baumes“ 2018 wieder durchzuführen.

Inhaltlich soll sich die Veranstaltung im Rahmen der Umweltbildung und Umwelterziehung in diesem Jahr an Schulklassen richten. Mitarbeiter des Fachbereichs Stadtgrün und Sport werden darüber hinaus Interessantes und Wissenswertes zu den Braunschweiger Bäumen allgemein und speziell zu den dendrologischen Besonderheiten im Schul- und Bürgergarten vermitteln. Insgesamt soll aber vorrangig das regionale Umweltbildungszentrum Braunschweig in den Mittelpunkt gerückt werden.

Im Vormittagsprogramm (ca. 12.00 bis 14.00 Uhr) soll daher ein speziell für Grundschüler ausgearbeitetes Umweltprogramm durchgeführt werden. Geplant sind beispielsweise das Erstellen von Blattformen aus Ton, das spielerische Entdecken von Blätter, Rinden, Holz und Früchten, kreatives Basteln von baumbewohnenden Trollen und Feen sowie ein Erzählpavillon. Weiterhin ist geplant, selbstgebackene Snacks sowie Kaffee und Kuchen anzubieten.

Auch sportlich-spielerische Elemente wie z.B. das Balancieren auf einer Slack-Line zwischen den Bäumen soll ermöglicht werden.

Im Zeitraum von 14.00 bis 18.00 Uhr soll darüber hinaus ein Kulturprogramm für Erwachsene angeboten werden. Ein Bestandteil dieses Programms wird das offene Labor der Biostation sein. Weiterer Programmpunkt könnte das Vorstellen verschiedener Bauweisen von Nisthilfen und Insektenhotels sein, mit dem Hintergrund, die Besucher auf das andauernde Insektensterben aufmerksam zu machen und dafür zu sensibilisieren. Weiterhin sind Vorträge zum Thema Bienen und Bestäubung von Bäumen geplant.

Zum Abschluss der Veranstaltung um ca. 18.30 Uhr soll durch einen offiziellen Vertreter der Stadt eine Esskastanie, die als Baum des Jahres 2018 ausgewählt wurde, im Schul- und Bürgergarten gepflanzt werden.

Um eine öffentlichkeitswirksame Wirkung zu erzielen, sollen lokale Medienvertreter eingeladen werden.

Neben der Arbeitszeit der Beteiligten städtischen Mitarbeiter entstehen der Stadt keine Kosten für die Durchführung der geplanten Veranstaltung.

Geiger

Anlage/n:
keine